

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 53 (1980)

Heft: 6

Artikel: Die neue Generation der Tiefkühler

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-518790>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. Four Burri Klasse 1 + 3 Laufzeit 4 h 13'
 Four Roth
 Four Balett
 Four Massy

Rangliste fachtechnische Einzelleistung: Preis OKK

1. Four Marti Kurt	Klasse 5	97 Punkte	(max. 111 Punkte)
2. Four Schmidhalter Diego	Klasse 5	92 Punkte	
3. Four Strebel Rolf	Klasse 3	91 Punkte	

Rangliste Rechnungsführer: Preis der Klassenlehrer

1. Rf Thuner Philippe	Klasse 1	96 Punkte
2. Rf Maccabez Michele	Klasse 1	91 Punkte
3. Rf Schnurrenberger Wilchel	Klasse 2	90 Punkte

Kommandant Oberst Zahnd hat speziell hervorgehoben, dass die fachtechnische Leistung der Rechnungsführer noch besser war als jene der Fouriere. Der Durchschnitt betrug 80,1 Punkte (Rf) gegenüber 76,7 Punkte (Four).

Wir gratulieren allen zum Sieg über sich selbst (es regnete beim Patrouillenlauf ununterbrochen wie Bindfäden) und beglückwünschen die neuen Kameraden zum erfolgreichen Abschluss der Fourierschule. Zur aktiven Teilnahme am Verbandsgeschehen heissen wir sie herzlich willkommen.

Die neue Generation der Tiefkühler

Bis 50 % weniger Stromverbrauch — Energiebewusst leben ist auch im Sommer aktuell! Es ist den Herstellern von Gefriergeräten gelungen, noch effektivere Isolations- und Kältesystemtechniken zu entwickeln und den Wirkungsgrad der Kompressoren (Kältemaschinen) derart zu steigern, dass bei Gefriergeräten in den letzten 8 Jahren eine Reduktion des Stromverbrauchs von bis zu 50 % erreicht wurde. Auch für die Nutzung der Abwärme bei Kühl- und Gefriergeräten laufen die Kältelabors auf Hochtouren.

Der Stromverbrauch eines Gefriergeräts der neuen Generation beträgt im Jahresdurchschnitt noch:

0,6 – 1,8 kWh / pro Tag bei Geräten bis 250 l Bruttoinhalt
 1,8 – 3,5 kWh / pro Tag bei Geräten bis 500 l Bruttoinhalt

Selbstverständlich ist dieser Energieverbrauch von verschiedenen Faktoren abhängig und kann vom energiebewussten Konsumenten durch fachgerechte Handhabung der Tiefkühlmethode und sorgfältige Pflege seines Tiefkühlers wesentlich beeinflusst werden, z. B.:

- Je kühler die Umgebungstemperatur ist, um so niedriger ist der Stromverbrauch. Tiefkühler also mit Vorteil nicht direkt neben Heizquellen (Radiatoren, Backofen) aufstellen oder direkter Sonnenbestrahlung aussetzen.
- Eine dicke Reif- oder Eisschicht im Innenraum des Tiefkühlers führt unweigerlich zu höherem Stromverbrauch. ½ cm dicke Eisschichten können den Stromverbrauch bereits um 30 % erhöhen. Demzufolge lohnt es sich, je nach Eisbildung den Tiefkühler auszuräumen und abzutauen.
- Man vermeide auch unnötiges Öffnen oder zu langes Offenlassen von Türen und Deckeln sowie das Einbringen von ungenügend abgekühlten Lebensmitteln in das Gerät.